

zu verzeichnen, in denen es die verantwortlichen Leiter in den Kombi-
naten, den Betrieben und Betriebsabteilungen verstehen, die schöpferische Initiative der Arbeiterklasse, den goldenen Fonds der Republik, effektiv zu nutzen.

Noch immer zeugt aber die recht unterschiedliche Beteiligung der Werk-
tätigen an der Lösung von Rationalisierungsaufgaben, daß nicht in
allen Bereichen der Volkswirtschaft mit gleicher Energie mit den
Neuerern gearbeitet wird. Die Direktive des Zentralkomitees der SED
für die Durchführung der Parteiwahlen 1973 verpflichtet die Partei-
organisationen, durch ihren Einfluß die staatlichen Leiter immer besser
zu befähigen, ihre Verantwortung voll wahrzunehmen. Den Partei-
organisationen, besonders in den Direktionen und Forschungsbereichen,
erwächst deshalb die dringliche Aufgabe, durch eine zielstrebige poli-
tisch-ideologische Arbeit die Einstellung mancher Leiter zu den Pro-
blemen der Neuerertätigkeit zu ändern.

Die Schöpferkraft der Neuerer kann nur dann voll wirksam werden,
wenn der Planteil Wissenschaft und Technik auf die Bereiche auf ge-
schlüsselt wird. Nur wenn jeder die Aufgaben für seinen Bereich kennt,
kann er aktiv die sozialistische Rationalisierung fördern und insbeson-
dere zur Einsparung von Arbeitsplätzen und Freisetzung von Arbeits-
kräften beitragen.

Der ökonomische Nutzen in der Arbeit mit den Neuerern ist aber nur
die eine Seite. Von nicht zu unterschätzender Bedeutung ist die Her-
ausbildung sozialistischer Arbeiterpersönlichkeiten, von Menschen, die
sich neben ihrer täglichen harten Arbeit Sorgen machen um die Erhö-
hung der Arbeitsproduktivität, um die Produktion von Erzeugnissen
hoher Qualität, die nicht nur den einzelnen arbeitenden Menschen per-
sönlich zugute kommen, sondern der ganzen Gesellschaft.

In unserer sozialistischen Deutschen Demokratischen Republik ist die
Ausbeutung des Menschen ein für allemal beseitigt und der Boden
bereitet für die volle Entfaltung der schöpferischen Initiative. Im Gegen-
satz zur imperialistischen BRD ist der Arbeiter bei uns nicht Objekt
fremder Entscheidungen, sondern aktiv Handelnder, ein Mensch, der
über den eigenen Arbeitsplatz hinausblickt, sich für die ganze Produk-
tion seines Bereiches, seines Betriebes verantwortlich fühlt. Das erfüllt
ihn mit Stolz, das weckt seine geistigen Fähigkeiten und macht ihn
zum wahren Gestalter der Geschichte. Das ist eine der Ursachen für die
absolute Überlegenheit der sozialistischen Gesellschaftsordnung über
das imperialistische Ausbeutungsregime.

Unsere Partei hat stets ihre Anstrengungen darauf gerichtet, der Ent-
wicklung sozialistischer Persönlichkeiten einen immer breiteren Raum
zu schaffen. Persönlichkeiten wie Adolf Hennecke, Erich Seifert, Luise
Ermisch, Frida Hockauf und viele, viele andere ebneten den Weg unse-
res erfolgreichen Aufstiegs.

Das massenhafte Reifen sozialistischer Persönlichkeiten vollzieht sich
vor allem dann gut, wenn auch im sozialistischen Wettbewerb Bildung
und Kultur ihren entsprechenden Platz haben. Der Mensch, der Einfluß
auf die Intensivierung der Produktion, auf die Gestaltung seiner Arbeits-
umwelt nehmen soll, der aktiv an Leitung und Planung mitwirkt, muß
über umfangreiche gesellschaftspolitische, naturwissenschaftliche und
ökonomische Kenntnisse verfügen. Auch deshalb kommt der bereits

Sozialistische
Persönlichkeiten
entwickeln sich